

Carfahrt zum Militärmuseum Full-Reuenthal, Besuch Waldshut und Schloss Wildegg

Donnerstag, 6. Oktober 2022

Einen unvergesslichen Ausflug haben wir, die 32 Ausflügler, erlebt! Und wer nicht dabei war hat vieles verpasst! Einmal mehr hat Christian Hofmann in vorbildlicher Art und Weise eine wunderbare Reise organisiert, und alles hat bestens geklappt.

Christian Zbinden von Reist-Reisen führte uns via Autobahn ins Fricktal und weiter nach Full-Reuenthal, welches sich im Bereich der Einmündung der Aare in den Rhein befindet. Wunderbares Herbstwetter mit gelegentlichen mystischen Wetterpartien (Bodennebel, welchen die Sonne zu verdrängen versuchte) bescherte uns einen geheimnisvollen Erwartungsdruck auf die kommenden Erlebnisse.



Ankunft beim Militärmuseum Full-Reuenthal

Angekommen beim Schweizerischen Militärmuseum Full begaben sich ca. die Hälfte der Reisenden gleich auf die Fähre und besuchten das wunderschöne Städtchen Waldshut. Sie erlebten dort in der Altstadt einen zufriedenen Aufenthalt mit "Lädelen und Käfelen". Zur Mittagszeit kamen sie alle wieder zurück nach Full. Im Restaurant des Museums wurden wir mit einem vortrefflichen Mittagessen verwöhnt.



Ausflug nach Waldshut



Besuch Schweizerisches Militärmuseum Full



Diejenigen, welche sich für Armeematerial interessierten, wurden mit ausserordentlich kompetenter Führung durch die schweizweit grösste militärische Museumsanlage geführt.

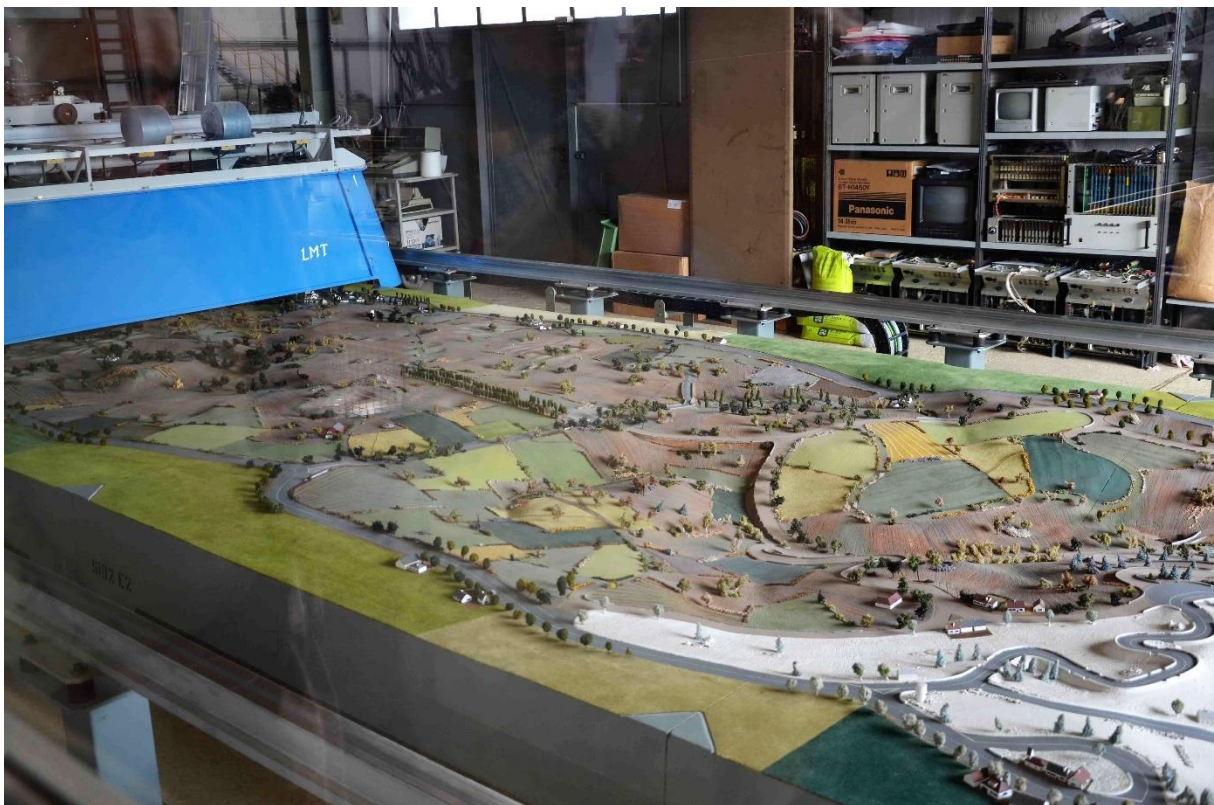
Es ist beeindruckend, was Idealisten alles an altem, aber auch modernem Kriegsgerät gesammelt, restauriert und ausgestellt haben. Und dies alles in Form von Freiwilligenarbeit (fast so, wie bei uns in der Seniorebrügg 😊). Vor dem Hintergrund des aktuellen Krieges in der Ukraine wurde uns bewusst, mit welch enormem personellem und materiellem Aufwand und Erfindergeist die Menschheit sich zu schützen versucht bzw. ihre Machtansprüche geltend macht.

Die nachstehenden Bilder vermitteln einen bescheidenen Einblick in die Ausstellung.





Der Panzerfahrer-Simulator ist mit modernen elektronischen Komponenten so umgerüstet worden, dass er wieder funktioniert....



Panzer, gepanzerte Fahrzeuge und Kriegsgerät aus russischen, europäischen und amerikanischen Beständen konnten besichtigt werden.



Nach dem Mittagessen gings weiter zum Schloss Wildegg



Von Full führte uns Christian Zbinden mehr oder weniger der Aare entlang nach Möriken zum Schloss Wildegg. Wir fanden eine ausserordentlich gut erhaltene und gepflegte Schlossanlage vor. In zwei Gruppen genossen wir sehr professionelle Führungen durch einige Schlossräumlichkeiten. Ich bin bei der Führung von Frau Manuela Fischer angestanden, liess mich aber von Personen aus der zweiten Gruppe informieren, dass sie nicht weniger professionell begleitet wurden.



Vermittelt wurde die Geschichte des Schlosses, insbesondere aber diejenige der Familie Effinger. Der letzten Effingerin, Juliette, ist es auch zu verdanken, dass die Schlossanlage in der zu ihren Lebzeiten bestehenden Form weitgehend erhalten blieb und als Museumsanlage samt der Umgebung baurechtlich geschützt und öffentlich zugänglich ist.



Eine kleine Randbemerkung sei hier erwähnt:

In den zahlreichen Ahnenporträts war mehrmals Bernhard von Effingen abgebildet, welcher sich stets mit seiner Lockenperücke porträtieren liess. Humorvolle Zungen aus unserem Kreis äusserten die Vermutung, dass sich das Erbe von Bernhard Effinger auch auf die Frisur unserer Führerin übertragen haben könnte 😊.....



Einige Bilder aus dem Schloss



Weiterfahrt zum nächsten Halt mit frisch geputztem Autocar (sauber abgeschleckt von den vorbeiziehenden Kühen🐄).....



Nach der Schlossbesichtigung genossen wir im Bären Wildegg ein gepflegtes Zvieri und begaben uns danach auf die Überland-Heimreise.

Vielen Dank von uns allen an den Organisator, Christian Hofmann, den Chauffeur Christian Zbinden (ja, auf dieser Reise waren Christiane gut vertreten 🗣️), aber auch an die Führungen im Militärmuseum und im Schoss Wildegg.

Reiseprogramm:

- 07.45 Abfahrt Richtung Rhein via Autobahn A2, Abzweigung Augst Richtung Rheinfelden – Eiken – Stein – Säkingen – Laufenburg.
- 09.20 Ankunft in Full-Reuenthal beim Militärmuseum
- 09.30 Pausenhalt mit Kaffee/Gipfeli im Restaurant des Museums
- 10.00 Start zum geführten Rundgang, Dauer ca. 2 Std.
- 09.50 Variante für Nichtbesucher des Militärmuseums:
Carfahrt zur Fähre nach Landshut. Rückkehr 12.00 Uhr nach Full
- 12.00 Mittagessen im Restaurant des Museums
- 14.15 Weiterfahrt zum Schoss Wildegg
- 15.00 Ankunft im Schloss Wildegg. Geführte Besichtigung, Dauer ca. 1 Std.
- 16.30 Kleiner Zvierihalt im Gasthof Bären Wildegg
- 17.30 Rückfahrt nach Langenthal

Fotos: diverse Mitglieder der Seniorebrügg

Dokument: Res Ryf

Res Ryf